

# HAUT VAL DE BAGNES, DIE NATÜRLICHE

Die malerischen Dörfer des oberen Val de Bagnes sind ein beliebtes Ausflugsziel für Naturliebhaber auf der Suche nach Authentizität. Folgt man der Dranse de Bagnes flussaufwärts tauchen hier und da Dörfer mit wohlklingenden Namen auf: Lourtier, Fionnay, Sarreyer oder Bonatchiesse. Lauter paradiesische Fleckchen, die allesamt dazu verleiten, die Zeit zu vergessen und dem Slow Food zu fröhnen. Wie ein überlebensgrosser verborgener Schatz wird die unberührte Naturlandschaft des Haut Val de Bagnes durch das Bundesinventar der Landschaften geschützt. Hier erweckt die aussergewöhnlich reiche Natur in jedem Wanderer das Gefühl von Respekt und Demut. Steinböcke, Gämse und Bartgeier, aber auch Grasfrösche und Schmetterlinge leben an diesen entlegenen und wilden Orten. Am Ende der Strasse ragt die imposante Staumauer von Mauvoisin empor. Wer zur Cabane Chanrion, dem letzten Stückchen Zivilisation vor der italienischen Grenze, gelangen möchte, erkundet das Tal anschliessend zu Fuss.

[www.verbier.ch/sommer/inside/ziel/reiseziele/haut-val-de-bagnes](http://www.verbier.ch/sommer/inside/ziel/reiseziele/haut-val-de-bagnes)

## Highlight STAUDAMM VON MAUVOISIN

Die Wanderung zum grossartigen Stausee Lac de Mauvoisin, der in ein spektakuläres Alpenpanorama eingebettet ist, lohnt sich auf jeden Fall! Der gleichnamige Staudamm besitzt die mit 250 Metern höchste Bogenstaumauer Europas. Der zwischen 1951 und 1958 im Herzen der intakten Naturlandschaft des Haut Val de Bagnes errichtete Staudamm thront über dem Val de Bagnes und erzeugt 1000 Gigawattstunden pro Jahr, d.h. rund 1/3 des jährlichen Energieverbrauchs im Kanton Wallis. Ein Lehrpfad, der sich durch einen ehemaligen Stollen windet und die Besucher bis ganz nach oben führt, präsentiert den Vorgang zur Stromerzeugung und erzählt die Geschichte des Bauwerks. Wenn man aus dem Stollen tritt, ist die Magie ungebrochen, und man kann sich einfach nicht sattsehen. Neben den ausgestellten Werken des jeweiligen Gast-Fotografen ist die Aussicht auf der Krone einfach überwältigend: See, Wasserfälle, Berge und Täler soweit das Auge reicht ...

[www.verbier.ch/sommer/inside/ziel/top-attraktionen/staudamm-von-mauvoisin](http://www.verbier.ch/sommer/inside/ziel/top-attraktionen/staudamm-von-mauvoisin)



## Wandertipp TOUR DE BEC DE SERY ÜBER DIE HÄNGEBRÜCKE VON CORBASSIÈRE

Ab der Cabane Brunet geht es los in Richtung Col des Avouillons! Die erste Etappe der Route beginnt gemächlich und führt am sogenannten «Pron Sery», einem friedlichen und idyllischen Ort vorbei, wo Wasserläufe und Bäche plätschern. Dann geht es langsam bergauf bis zum Col des Avouillons, wo die Aussicht auf den Corbassièregletscher und das Combin-Massiv alle Anstrengungen des Aufstiegs wettmacht. Am Gebirgspass angekommen führt die Strecke die Wanderer weiter bis an den Fuss des Gletschers, wo sie stolz von der berühmten 190 Meter langen und über die Gletschermoräne führende Hängebrücke von Corbassière erwartet werden. Der Rückweg erfolgt anschliessend über La Maye und die Passerelle de Sery bis zum Ausgangspunkt, der Brunet-Hütte, wo man sich an einem köstlichen Apfelkuchen als unbestrittene Spezialität des Hauses erfreuen kann.

9,5 km langer Rundweg, Dauer 4:30 h, 650 D+/D-

**Neu in diesem Sommer:** Vom 15. Juli bis 15. August mit dem VIP Pass kostenloser Shuttleservice zwischen Fionnay und Cabane Brunet.

[www.verbier.ch/sommer/angebote/tour-du-bec-de-sery-lourtier-de-sommer-2794073](http://www.verbier.ch/sommer/angebote/tour-du-bec-de-sery-lourtier-de-sommer-2794073)



## Im Fokus VIA FERRATA IN DER MAUVOISIN-SCHLUCHT

Unterhalb des Staudamms von Mauvoisin und über den tiefen, von der Dranse geformten Schluchten teilt sich der Klettersteig in zwei Teilstrecken, sodass jedermann sich an den Kabeln und anderen Affenbrücken entlang ins Abenteuer stürzen kann. Der erste Abschnitt «Saxifrage» eignet sich besonders gut für Anfänger. Auf der zweiten Teilstrecke («Tichodrome») sind allerdings eine gute Kondition und eine gewisse Schwindelfreiheit gefragt, denn diese wird als bedeutend schwieriger eingestuft. Klettersteig-Fans können gleich beide Teilstrecken nacheinander begehen! Wer in aller Sicherheit an diese Aktivität herangeführt werden möchte, kann in Begleitung eines Bergführers auf dem ersten Abschnitt an einem Schnupperkurs teilnehmen.

**Termine:** Vom 7. Juli bis 29. September jeden Mittwoch von 8:45 bis 13:15 Uhr

Für Inhaber des VIP Passes **kostenlos**  
**Einheitspreis:** CHF 100.-

[www.verbier.ch/sommer/angebote/via-ferrata-des-gorges-de-mauvoisin-mauvoisin-de-sommer-2788121](http://www.verbier.ch/sommer/angebote/via-ferrata-des-gorges-de-mauvoisin-mauvoisin-de-sommer-2788121)



## Kultur vor Ort HIRTENUNTERKÜNFTE UND EHEMALIGE GEWÖLBESTÄLLE

Auf den zwischen 1800 und 2500 Metern hoch gelegenen Alpweiden des Val de Bagnes zieren Hirtenunterkünfte, sogenannte itres, und Gewölbeställe die Landschaft. In dieser Region wurden über 600 Alpgebäude erfasst, und die Spuren menschlicher Anwesenheit reichen bis in die Mittelsteinzeit zurück. Rund dreissig Bauten wurden mithilfe der ursprünglichen Trockensteintechnik restauriert. Die Vereinigung ArcAre setzt sich seit 2013 ebenfalls für die Erhaltung und die Restaurierung dieses alpinen Kulturguts ein. Auf Wanderungen, wie der «Tour des Écuries du Crêt et Vasevay» oder der «Tour du Lac de Mauvoisin», die an den Écuries du Giétro und Écuries de la Lia vorbeiführt, können Besucher der Region diese Bauten zu entdecken.



## Unterkunft CABANE DE CHANRION

Am hintersten Ende des Stausees von Mauvoisin, in einer entlegenen und unberührten Umgebung auf 2462 Metern über Meer, steht die Cabane de Chanrion an einem Berghang und fügt sich harmonisch in die umliegende Landschaft ein. Die frisch renovierte und vergrösserte Hütte verfügt über gemütliche Schlafsäle, moderne Nasszellen und einen hellen Speisesaal. Die breiten Panoramafenster ihres neuen Anbaus machen die Aussenwelt zu einem wesentlichen Bestandteil der Einrichtung. Kurz gesagt: eine schicke und ökologische Berghütte mit schlichtem und modernem Komfort. Im Speisesaal erwarten die Gäste eine einfache Karte mit aktuellen Variationen rund um lokale Erzeugnisse und ein ansehnlicher Weinkeller. Draussen rufen die umliegenden Berggipfel die Bergsteiger, locken die Singletrails die Mountainbiker und erwarten zahlreiche Wege die Wanderer. Für Fans von Abenteuern und Herausforderungen bieten sich ebenfalls grosse Wandertouren, wie die legendäre Haute-Route oder die Tour des Combins an.

Die Hüttenkapazität ist in Corona-Zeiten von insgesamt 59 Betten auf 47 Betten reduziert. Reservierung obligatorisch

**Termine:** Vom 14. Juni bis 17. Oktober 2021 täglich geöffnet

**Preise:** Halbpension Erwachsene CHF 45.- / Kinder bis 9 Jahre: CHF 35.-

[www.chanrion.ch](http://www.chanrion.ch)